

## DUO

Beigesteuert von Taloon

### Duo 4 - 5Piccolo Duo 4

Weiterführung der Montage des in Leipzig entwickelten Modelles in den Jahren 1972 - 1973.

Weitere Information: Duo 4 - TypenscheinDuo 4/1

Dieser Typ wurde 1973 bis 1989 hergestellt. Der Entwicklungsschritt zum /1 wurde durch folgende Änderungen deutlich: Die Federung wurde ab jetzt von hydraulisch wirkenden Stoßdämpfern übernommen und das Fassungsvermögen des Tanks von 6,8 auf 13 Liter Kraftstoff gesteigert. Des weiteren gab es ab jetzt auf beiden Seiten Außenspiegel. Etwa 1000 bis 1100 Stück wurden pro Jahr gebaut. Ab 1981 hieß der Hersteller nun VEB Robur.

Ende der 70er Jahre (ab 1977) wurden einige Duos auf Kundenwunsch bei der Firma "Polke" in Berthelsdorf vom Werk aus auf einen Festdachaufbau umgebaut. Sichere Fotos für diesen Kleinstserien-Umbau liegen leider nicht vor.

Eine weitere interessante Information ist ein Schreiben der Firma FAB am 19.4.1978 an alle Vertragswerkstätten: Die Schwingenträger der Duos mit den Rahmennummern 27845 bis 29836 sollten, da sie zu Rissen neigten, gegen verstärkte ausgetauscht werden. Festgestellt wurde dieses Problem durch die Untersuchung eines Verkehrsunfalles der kurze Zeit vorher in Berlin geschah.Duo 4/2

Ab 1989 wurde dieses Duo gebaut. Die Stückzahlen lassen sich schlecht abschätzen da bekanntermaßen gewaltige politische Umwälzungen sich auch auf den VEB FAB ausgewirkt haben.

Kein gesichertes Bild - im Aussehen unterscheidet es sich jedoch nicht vom DUO 4/1.Duo 5 (Prototyp)

Dieser Typ sollte nach dem Willen der Werksleitung ab 1989 gebaut werden, Probleme bei den Zuliefererteilen aber auch Finanzprobleme verschoben das Projekt immer wieder bis das Erscheinungsjahr 1995 im Produktionsplan festgeschrieben wurde. Die beiden Fotos des realen Prototypen zeigen die Verwendung von verstellbaren MZ-Federbeinen, SR50 Rädern (inklusive Ersatzrad), hinten liegendem Tank mit Benzinpumpe, Gebläseheizung, Doppelscheinwerfer und zweier Trabant-Sitze. Der Rohrkäfig auf dem 2. Bild zeigt eine Möglichkeit der späteren außen Konturen - die Zeichnungen zeigen aber ein weniger "plumpes" Erscheinungsbild. Mitverantwortlich für die Gestaltung (vor allem bei nebenstehendem Bild) zeigt sich auch wieder die TU Dresden, Institut für Arbeitswissenschaften.

Übrigens: in den Schreiben zur Planung des Duo 5, welche ab 1985 begann, ist zu lesen, das zuerst an den Einsatz des MZ ETZ 250 Motor gedacht wurde. Leider wurde dieser Gedanke nicht weiterverfolgt, wie wir alle wissen. 1990 wurde ebenfalls über den Einsatz des 70ccm Simson Motors für das intern als "Duo 4/3" bezeichnete KFZ nachgedacht. Auch dieser Motor kam nicht werksmäßig zum Einsatz.

Ein weiterer Prototyp aus Brandis war der Plan, ein Duo mit Vorderradantrieb auszurüsten.... STOP, HALT - Kommando zurück ;-). Die Bilder zeigen nur eine Probe/Spielerei der Konstrukteure in Brandis, die aber, wäre sie je in Serie gegangen, technisch sehr interessant geworden wäre.